



"Ich bin die Auferstehung und das Leben"

04.11.2025

Dies ist Jesu Botschaft, welche Bischof Thomas Wihler im Gottesdienst für die Verstorbenen in Interlaken den Jugendlichen der Berner Bezirke mitgegeben hat.



Im Jugendgottesdienst für die Bezirke Bern-Nord, Bern-Süd und Thun diente der Bischof mit dem Bibelwort aus Johannes 11, 43: *"Als er das gesagt hatte, rief er mit lauter Stimme: Lazarus, komm heraus!"*

Zu Beginn des Gottesdienstes liess der Bischof Vogelgezwitscher abspielen und stellte die Frage in den Raum, wann wir das letzte Mal bewusst einen Vogel haben zwitschern hören. Wie oft ist dieses Zwitschern um uns herum und wir nehmen es gar nicht wahr?

Im Bibelwort geht es um die Geschichte, in der Jesus Lazarus vom Tod auferstehen liess. Jesus war wichtig, den Menschen eine grundlegende Botschaft mitzugeben. Im Zentrum dieser Geschichte steht nicht die Auferstehung von Lazarus, sondern die Botschaft, welche Jesus vorgängig Marta mitgab: *"Ich bin die Auferstehung und das Leben"*

Jesus ist die Auferstehung und das Leben – in Person. Es wird der Tag kommen, an dem er wiederkommt und uns ein Leben in Ewigkeit schenkt. Was passiert mit den Verstorbenen? Diejenigen, welche an ihn glauben, bereiten sich heute auf ihre Auferstehung vor. Dies geschieht primär durch das Wort Gottes.

Jesus liess Lazarus auf unspektakuläre Weise auferstehen. Jesus tat dies allein mit seinen Worten. Die Verstorbenen hören Jesus, wenn er sie anspricht.

Hören wir Jesus?

Seien wir uns immer bewusst, dass Jesus uns begleitet, mit uns redet, uns hilft und uns an der Hand nimmt.

Wir sind dazu eingeladen zu üben, die Stimme Gottes zu hören. Das erfordert einen bewussten Prozess – wie im Irdischen, das Zwitschern der Vögel oder das Zirpen der Grillen wahrzunehmen. Denn wer gelernt hat, auf Jesus zu hören, kann im Glauben Spektakuläres erleben. Wer glaubt, kann die Herrlichkeit Gottes sehen und es entsteht eine Beziehung zu Jesus, aus welcher wir täglich Kraft schöpfen können.

Mitgedient haben Priester Thomas und Diakonin Stacy.

Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahles leitete der Gemeindegesang mit den Worten *"Hört, Jesus ruft: Kommt alle her!"* das Fürbittegebet für die Verstorbenen ein.

Nach dem Gottesdienst wurde Priester Thomas aus der Jugend verabschiedet. Für sein langjähriges Engagement in der Jugend danken wir ihm herzlich!

Im Anschluss konnten sich die Jugendlichen ein Apéro schmecken lassen und sich gemeinsam über den Glauben austauschen.

Bericht & Fotos: Isabelle Landmesser

Bearbeitung: Thomas Wihler / Isabelle Landmesser

